

## Ixekizumab: Therapieoption für Erwachsene mit aktiver axialer Spondyloarthritis

Seit Juni 2020 steht mit Ixekizumab (Taltz®) eine weitere Therapieoption für Erwachsene mit einer aktiven axialen Spondyloarthritis (axSpA) sowohl im nicht-röntgenologischen als auch röntgenologischen Krankheitsstadium zur Verfügung. Der Wirkstoff ist angezeigt bei erwachsenen Patienten mit aktiver röntgenologischer axialer Spondyloarthritis, die auf eine konventionelle Therapie unzureichend angesprochen haben, sowie bei erwachsenen Patienten mit aktiver nicht-röntgenologischer axialer Spondyloarthritis mit objektiven Anzeichen einer Entzündung, nachgewiesen durch erhöhtes C-reaktives Protein (CRP) und/oder MRT, die unzureichend auf NSAR angesprochen haben. Erste positive Erfahrungen aus dem Praxisalltag spiegeln nun die überzeugenden Daten aus den COAST-Zulassungsstudien wider.

### Wirksam in jedem Krankheitsstadium der axSpA

In verschiedenen Kasuistiken zeigte der IL-17A-Inhibitor eine rasche Wirksamkeit bei gleichzeitig guter Verträglichkeit. So konnten die Aktivität und Teilhabe am täglichen Leben der Patienten gestärkt und die Lebensqualität erheblich verbessert werden. Die demonstrierten Patientenfälle bestätigen die aus den COAST-Zulassungsstudien bekannte, hohe und schnelle Wirksamkeit und Verträglichkeit von Ixekizumab sowohl im nicht-röntgenologischen als auch im röntgenologischen Krankheitsstadium der ax-SpA. Primärer Endpunkt war das ASAS40-Ansprechen in Woche 16, das nahezu jeder zweite Biologika-naive r-axSpA Patient in der COAST-V-Studie erreichte (48,1% vs. 18,4% Placebo). Auch die Patienten-relevanten Parameter, gemessen am BASDAI-Ansprechen, und Symptome wie Fatigue, Rückenschmerzen und Morgensteifigkeit konnten in allen Krankheitsstadien deutlich verbessert werden (1-6).

### Patienten profitieren von hoher Wirksamkeit

Bei jedem Patienten bedarf es einer umfassenden Anamnese und eines individuellen Therapieregimes, um den Patienten eine gute Lebensqualität zu ermöglichen. Dabei ist die Erweiterung des Therapiespektrums ein wichtiger Faktor. „Zum Glück haben wir heute wirksame Therapien, die gut verträglich sind. Ausgehend von meinen ersten Erfahrungen zeigte sich für Ixekizumab bei meinen Patienten eine überzeugende Effektivität

sowohl nach Therapieversagen von anderen bDMARDs als auch als First-Line-Biologikum nach NSAR“, so das Resümee der Rheumatologin Prof. Dr. med. Monika Reuss-Borst, Bad Bocklet.

Quelle: Lilly

*Literatur:*

- (1) Deodhar A et al. *Lancet* 2020; 395: 53-64.
- (2) Deodhar A et al. *Arthritis Rheumatol* 2019; 71(4): 599-611.
- (3) van der Heijde D et al. *Lancet* 2018; 392: 2441-51 .
- (4) Dougados M et al. *Ann Rheum Dis* 2020; 79(2): 176-85.
- (5) Mease PJ et al. *Ann Rheum Dis* 2020; 79 (Suppl 1) Abstract FRI0286.
- (6) Mease PJ et al. *Rheumatol Ther.* 2019; 6(3): 435-50.